PFLEGEHEIM · HAUT

Dekubitus

FACHLICH GEPRÜFT 18.11.2026

> MERKE
> Ein Dekubitus entsteht durch Druck mal Zeit – Bewegung ist die beste Prophylaxe, Hilfsmittel sind nur die Ergänzung.

„Ein Dekubitus ist eine lokal begrenzte Schädigung der Haut und/oder des darunter liegenden Gewebes, typischerweise über knöchernen Vorsprüngen, infolge von Druck oder Druck in Verbindung mit Scherkräften“ (Definition NPUAP/EPUAP/PPPIA, vom DNQP übernommen).

Leitsymptome / Einteilung (Kategorien nach EPUAP/NPIAP, so auch in der ICD-10-GM)

- Kategorie 1: nicht wegdrückbare Rötung bei intakter Haut.
- Kategorie 2: Teilverlust der Haut (Epidermis und/oder Dermis), z. B. Blase (serumgefüllt, offen oder rupturiert).
- Kategorie 3: Verlust aller Hautschichten mit Schädigung oder Nekrose des Unterhautgewebes, bis zur Faszie.
- Kategorie 4: Nekrose von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen (Sehnen, Gelenkkapsel).
- Zusätzlich international: „keiner Kategorie zuordenbar – Tiefe unbekannt“ (Wundgrund von Belag/Nekrose bedeckt) und „vermutete tiefe Gewebeschädigung“ (livide/dunkle Verfärbung). Ist die Kategorie unsicher, wird nach ICD-10-GM die niedrigere kodiert.
- Prädilektionsstellen: Kreuzbein/Steißbein, Fersen, Sitzbeinhöcker, Trochanter, Hinterkopf, Ohren, Ellenbogen, Knöchel.

Pflege: Beobachtung

- Haut über Knochenvorsprüngen und unter medizinischen Hilfsmitteln, Mobilität und Eigenbewegung (auch nachts), Feuchtigkeit, Ernährung, Schmerzen; bei bestehendem Dekubitus Wunddokumentation (Größe, Tiefe, Wundgrund, Exsudat, Wundrand, Foto nach Einwilligung).

Komplikationen und Warnzeichen

- Wundinfektion (Rötung, Überwärmung, Eiter, Geruch, zunehmende Schmerzen), Fieber, Osteomyelitis, Sepsis (Verwirrtheit, schneller Puls, niedriger Blutdruck -> 112). Jeder neue Dekubitus -> Ärztin/Arzt informieren, Ursachen analysieren.

GANZER BEITRAG · ERKLÄRUNGEN · QUELLEN

stationsfuchs.de/krankheitsbilder/dekubitus

Kostenlos lernen ohne Anmeldung: Quiz, Laborwerte, Pflegeplanung und mehr auf stationsfuchs.de

Lernhilfe für die Ausbildung. Ersetzt keine Leitlinie, keinen Standard und keine ärztliche Anordnung.
Darf frei kopiert, gedruckt und weitergegeben werden. Nicht verändern, nicht verkaufen. © Meshor GmbH